

Fröhliche Flaggen führen durch die WM

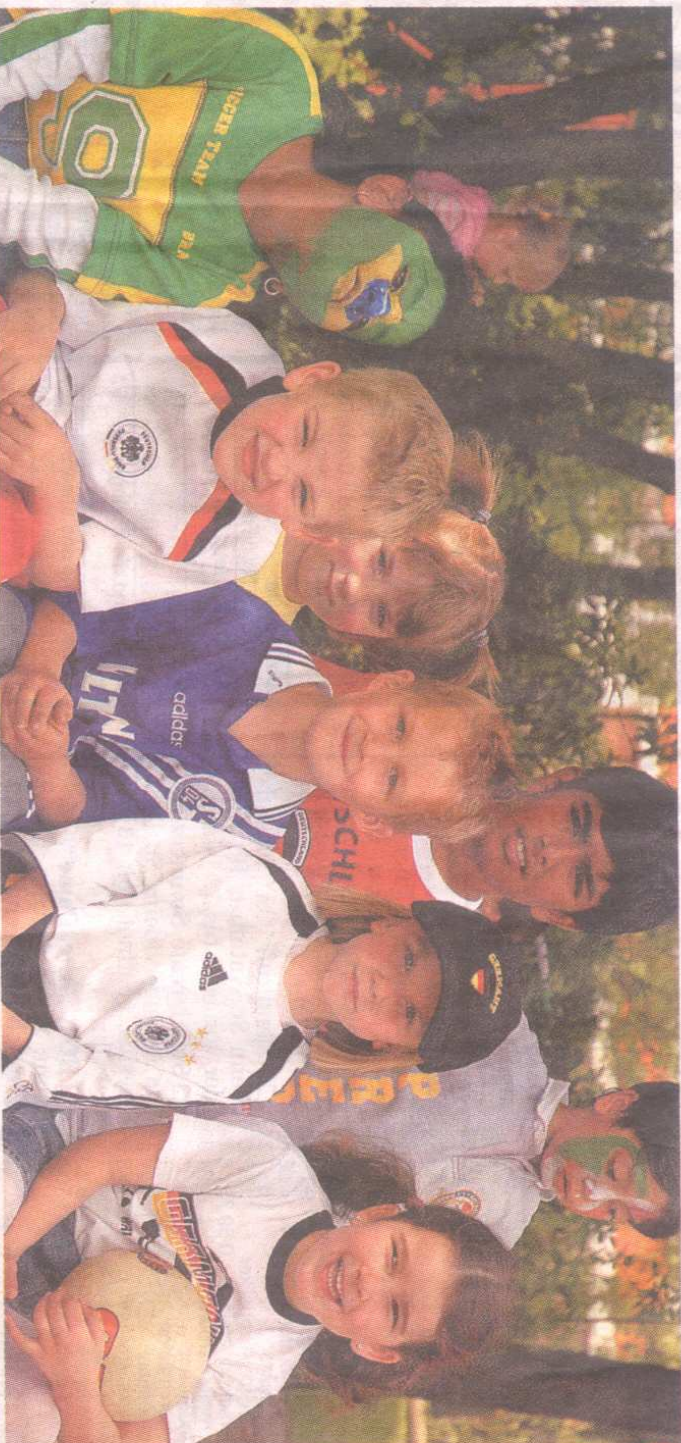
Kinder im Antonius-Kindergarten unterstützen die MV als Fahnen-Fee oder Fahnen-Fipps / Bunte Gesichter

-mas- Rheine. Ab Freitag rollt der Ball. Deutschland steht vor einem großen Fußballfest. Und Rheine feiert mit. Im Herzen der Stadt werden alle Spiele „open air“ auf der Großleinwand übertragen. Was wann während der WM auf dem Bornplatz läutet, steht täglich in der MV. Bei diesem Service wird die Zeitung von den Kindern im Antonius-Kindergarten in der Sadelstraße farbenfroh unterstützt: Sie schenken den 32



Liu Kai

Teilnehmer- Nationen ihr Gesicht. Als Fahnen-Fee oder Flaggen-Fipps führen die Jungen und Mädchen vier Wochen durch das WM-Programm im Lokaltell.



Das WM-Fieber steigt. Im Antoniuskindergarten sitzen die kleinen Fußballfreunde schon erwartungsfroh in der ersten Reihe und können den Anpfiff der Auftakt-Begegnung am Freitag kaum abwarten.

Fotos: Rappeger / Schrief

gezaubert. David lieb sein Latein. Carlotta (4) strahlte wie die Sonne Spaniens und Sibel (3) bestand auf dem Dreiklang aus grün, weiß und rot. Kein Wunder, ihre Mama ist Italienerin und deswegen schlägt das Herz der kleinen „Bella ragazza“ natürlich für die „Azzurri“.

als einen kompletten Kontinent geschenkt: Der Fahnen-Fipps bekam viel blaue Farbe ins Gesicht, geziert mit weißen Sternchen und einem „Union-Jack“ oben im linken Eck. Unter dieser Flagge versuchen die „Crocodile Dundees“ aus Australien in der WM-Gruppe F den favorisierten Brasilianern ein Beinchen zu stellen. Kinder aus sieben Nationen gehen in den Anto-

nius-Kindergarten. Weltgewandtheit muss hier nicht geübt werden, sie wird täglich praktiziert. Und in ihrer Toilettenschaueren die Kleinen großzügig über FIFA-Regeln hinweg. Auf die Frage, wer Fußballweltmeister 2006 wird, folgte dicht auf die Favoriten Deutschland und Brasilien als Dritter der Türkei. Die Elft vom Bospurus ist aber – leider – nicht dabei.



Flaggen-Fee Sibel (3) blickt skeptisch: Italien ist noch nicht in WM-Form.